



Mestre Paulão ist gestorben – er gab viele Impulse und war auch im Sportforum zu Gast.

## „Eine große Verbundenheit“

„Quilombolas de Luz“ verabschieden sich von Mestre Paulão

Mit Capoeira angefangen habe ich bei der Gruppe Fonte do Gravatá im Jahre 1972.“ – hier beginnt sie, die Geschichte eines großen Meisters, der Menschen aus den unterschiedlichsten Bevölkerungsschichten einen Weg zeigte, sie leitete und ihnen einen guten Weg im Leben durch Capoeira ermöglichte.

Hier fängt sie an, die Geschichte unseres großartigen Meisters und Gründers unserer Gruppe. Jetzt fragt ihr euch bestimmt, warum ich euch über ihn erzählen möchte... So wie jede schöne Geschichte irgendwo ihren Anfang hat, findet sie leider auch ein Ende. Manchmal ein viel zu schnelles, unerwartetes, welches einen förmlich über-schwemmt und man das Gefühl hat, wie von einer Riesenwelle unter Wasser gesogen und hin und her gewirbelt zu werden.

Seine Geschichte endete vor nur wenigen Wochen. Unsere Gruppe in Deutschland und Brasilien ist noch immer in tiefer Trauer, doch wissen wir, dass er weiter lebt in unseren Trainings, in unserer Musik, in unserer Gemeinschaft, in einem Teil von jedem von uns. Dass wir seine Arbeit hier mit Stolz weiterführen, steht für jeden außer Frage. Doch heute möchte ich euch von ihm erzählen Mestre Paulão. Ich möchte euch von ihm erzählen, wie er es uns erzählte.

„Im Jahre 1978 wechselte ich zu der Gruppe Cativoiro von Mestre Miguel Machado. Hier fing ich auch an, Capoeira zu unterrichten,

und zwar von 1979 bis 1994. Später trat ich der Gruppe Negaça bei. Unser Stil, die Capoeira zu leben war gleichermaßen regional, wie Angola, da die Gruppe sich aber mehr zur Capoeira Angola hin entwickelte und ich in meiner Capoeira immer beide Stile verwirklichen wollte, kam ich zu dem Entschluss, selbst eine Gruppe zu gründen. Mit diesem Wunsch und gleichzeitig der Schwierigkeit, einen Namen zu finden, träumte ich von einem Freund welcher sagte: „Nimm diesen Namen“. Ich konnte mich aber nicht mehr an den Namen erinnern den er meinte, also sprach ich mit einem meiner Schüler, welcher mich erinnerte, dass mein Freund immer QUILOMBOLAS DE LUZ CAPOEIRA sagte. Was heißt Quilombolas de Luz? Quilombolas sind Krieger, die in den Quilombos (Sklavendörfer freier Sklaven) bei Angriffen für ihre Freiheit kämpften, an der Seite von Zumbi dos Palmares (Legende aus der Capoeira). Und Luz heißt Licht, also einfach gesagt, die erleuchteten Krieger.

In einem weiteren Traum sah ich das Profil von Zumbi dos Palmares, der zum Himmel sah. Ich suchte und suchte Fotos von seinem Profil, doch ich fand kein einziges, bis ich eines Tages ein Bild seines Profils auf einer Münze fand. So kam mir die Idee unseres Logos, wo Zumbi zum Universum schaut und der Berimbau als Symbol seines Kampfes, der über die Welt reicht. Die Bedeutung des Berimbaus war der Raum den die Capoeira auf der

ganzen Welt einnahm. Diese starken Charakteristika sollten unserer neuen Gruppe Energie, Axé und Kampfgeist auf der Suche nach Freiheit bringen. Am 25. Mai 1995 war es also endlich offiziell, die Gruppe Quilombolas de Luz war geboren und ich erhielt meinen weißen Meister Gürtel von Mestre Ananias. Hier wurde ich nicht nur Meister, sondern Präsident und Gründer der Gruppe Quilombolas de Luz. Und lasst euch etwas sagen, von dieser Gruppe werdet ihr noch viel hören!“

Damit hat er recht behalten, die Quilombolas de Luz oder kurz QLC sind weltweit bekannt geworden. Unsere Contramestra Ricki brachte durch ihn die Capoeira nach Deutschland, wo er uns jedes Jahr besuchen kam. Dass auch wir eine tiefe Verbundenheit zu ihm haben ist wohl selbstverständlich. Jede einzelne Kordel, die einer unserer Schüler umgebunden trägt, hat er mit seinen eigenen Händen gemacht und das waren jedes Jahr um die hundert Stück. Auch ins Sportforum hat er uns begleitet und immer mit Rat und Tat zur Seite gestanden, Workshops gegeben und es sich nie nehmen lassen, mit den Kindern zu trainieren und ihnen ihre Kordel zu verleihen.

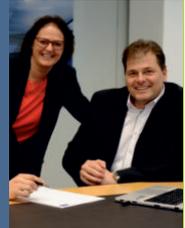
Dass er kein Deutsch konnte, störte dabei keinen. Man spürte mit jeder Bewegung, mit jedem Blick, dass er liebte und lebte, was er da tat. Er war Capoeira, er war und bleibt Quilombolas de Luz. Ruhe in Frieden, Mestre Paulão. *Juliana Fischer*



**VERSICHERUNG  
VORSORGE  
GELDANLAGE  
BAUFINANZIERUNG**

SEIT ÜBER 25 JAHREN FÜR SIE DA

EHRlich  
KOMPEtENT  
KUNDENORIENTIERT



**Fröhlich OHG**

Allianz Generalvertretung

Karolingerstr. 6

70736 Fellbach-Schmidlen

froehlich.ohg@allianz.de

[www.allianz-froehlich-ohg.de](http://www.allianz-froehlich-ohg.de)

Telefon 07 11.51 24 76

WhatsApp 0 15 12.7 12 21 78

**Allianz**

**RAUMGESTALTUNG KLEIDER**

[www.raumgestaltung-kleider.de](http://www.raumgestaltung-kleider.de)



Ausstellung  
Haldenstr. 14  
70736 Fellbach  
0711 / 51 93 52

*Wir ziehen Ihre Wohnung an!*

**IHR PERFEKTER  
TEAMPLAYER!**

**ENTSCHEIDEN SIE  
SICH FÜR IHR  
NEUES ZUHAUSE.**

**Rufen Sie uns an unter  
Tel 0711.51.50.50.0**

EBNER & BÜRKLE  
WOHN- UND STÄDTEBAU GMBH  
BESUCHER:  
HEERSTRASSE 111  
71332 WAIBLINGEN  
info@ebner-buerkle.de  
[www.ebner-buerkle.de](http://www.ebner-buerkle.de)

**EBNER  
Bürkle**  
WOHN- UND STÄDTEBAU